

institut für **m**anagement  
informations **s**ysteme

**Kennen Sie Ihre Kunden?**

Dirk Findeisen, im April 2012

- **TOP 1: Vorstellung IMIS**
  
- **TOP 2: Kennen Sie Ihre Kunden?**
  - **TOP 2.1: Die Quadratur des Kreises**
  
  - **TOP 2.2: Phasen der Geldwäsche**
  
  - **TOP 2.3: Lösungsskizze zur Prävention**
  
- **TOP 3: Fazit**

- **1995** von Prof. Dr. Uwe Hannig als **herstellerunabhängiges Institut** in der Rechtsform eines gemeinnützigen eingetragenen Vereins gegründet
  
- **Zentrale Clearingstelle für den Einsatz betriebswirtschaftlicher Informationssysteme zur strategie- und leistungsorientierten Unternehmenssteuerung**
  
- **Aktivitätsfelder:**
  - Durchführung von Forschungsprojekten und Studien
  - Veranstaltung von Tagungen und Kongressen
  - Entwicklung von Weiterbildungsangeboten
  - Herausgabe von Publikationen
  - Betreiben einer Informationsplattform

- Institut für **Kooperative Gesundheitsversorgung (IfKG)**
- Institut für **Nachhaltige Unternehmensführung (IfNU)**
- Institut für **Decision Intelligence (IfDI)**
- Institute für **Cloud Computing (IfCC)**
- **IMIS Academy**

## ➤ **MBA** Information and Performance Management

### ➤ **Zertifikate**

- Business Intelligence Engineer
- Business Process and Service Manager
- Competitive Intelligence Engineer
- IT Manager and Consultant
- Strategy Management Officer
- IT Change Engineer

### ➤ **Seminare**

- TOP 1: Vorstellung IMIS
- **TOP 2: Kennen Sie Ihre Kunden?**
  - TOP 2.1: Die Quadratur des Kreises
  - TOP 2.2: Phasen der Geldwäsche
  - TOP 2.3: Lösungsskizze zur Prävention
- TOP 3: Fazit

## ■ „Unternehmenssteuerung“

- Nach Fayol: Planung, Organisation, Koordination, Leitung und Kontrolle
- Allgemeine BWL: Leistungssteuerung im Unternehmen zur Erkennung und Erreichung organisatorischer Ziele durch den Einsatz angemessener Ressourcen

## ■ Entscheidung

- Permanentes Spannungsverhältnis aus Chancen und Risiken
- Beides entsteht im Spannungsverhältnis zwischen Markt (Absatz, Beschaffung, Wettbewerb, sozio-ökonomisches Umfeld) und dem eigenen Unternehmen (Strategie, Mitarbeiter, Prozesse, Innovationen und Finanzen)

## ■ Image & Reputation

- Gesamteindruck, den eine Mehrheit von Menschen zu einem Meinungsgegenstand hat
- Image ist ein wesentlicher Einflussfaktor für Kaufentscheidungen
- Reputation bezeichnet den Ruf bzw. Leumund einer Person oder eines Gegenstands und hat direkten Einfluss auf das Image

## ■ Compliance

- Einhaltung von Gesetzen, Richtlinien und Kodizes
- Vermeidung von Regelverstößen und Abwendung entsprechender Risiken, also Prävention

# „Geldwäsche ist in Deutschland zu einfach“

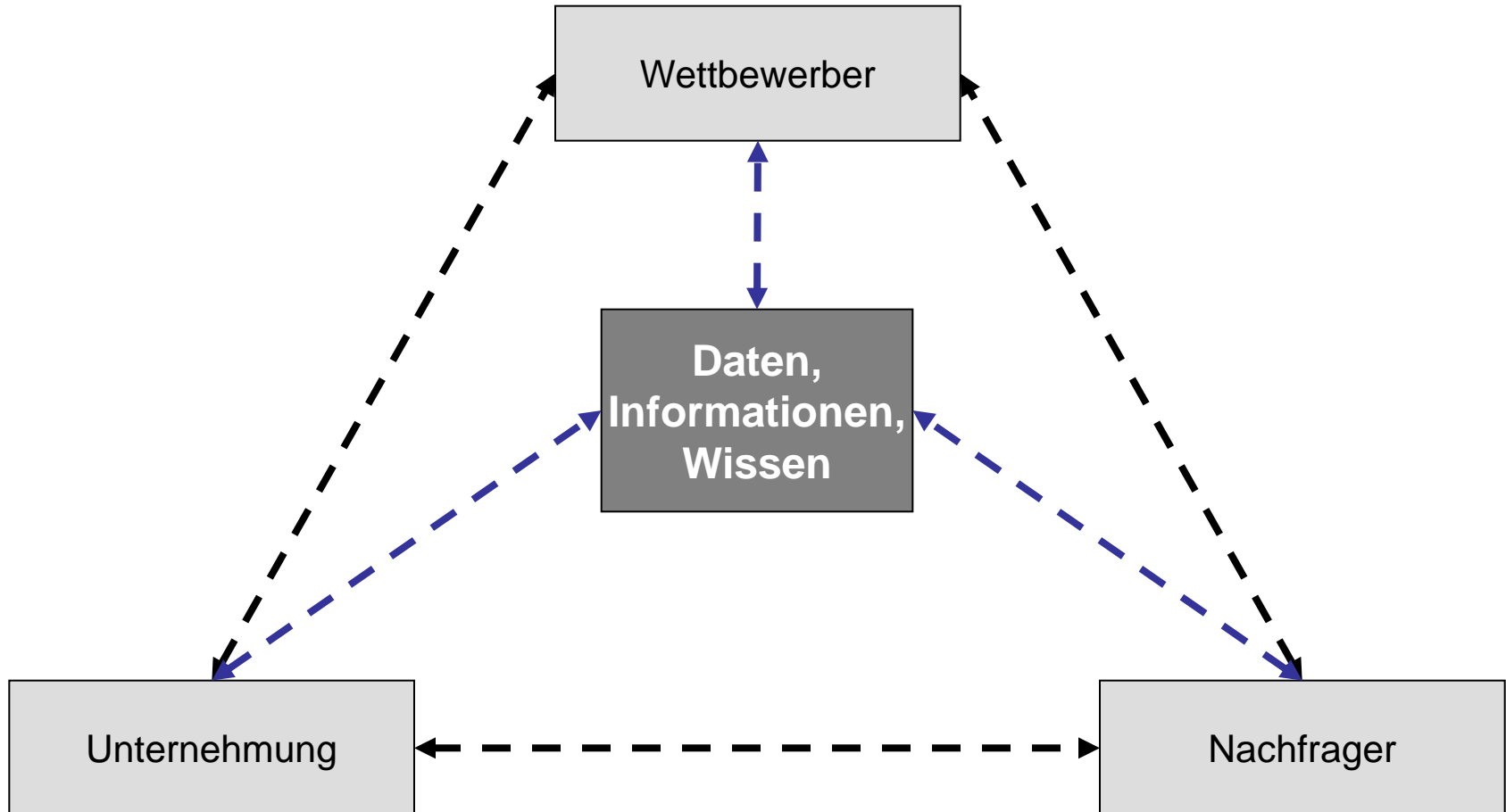
Jörg Ziercke, Präsident des BKA, 12. April 2012 13:27; Akt: 12.04.2012

Zur Verdeutlichung ein paar Zahlen:

- 1,6 Billionen US-\$ Drogengelder werden in den Industriestaaten jährlich gewaschen
- 1,2 Mrd. EUR werden jährlich in Italien sichergestellt.
- 170 Mio. EUR werden jährlich in Deutschland sichergestellt

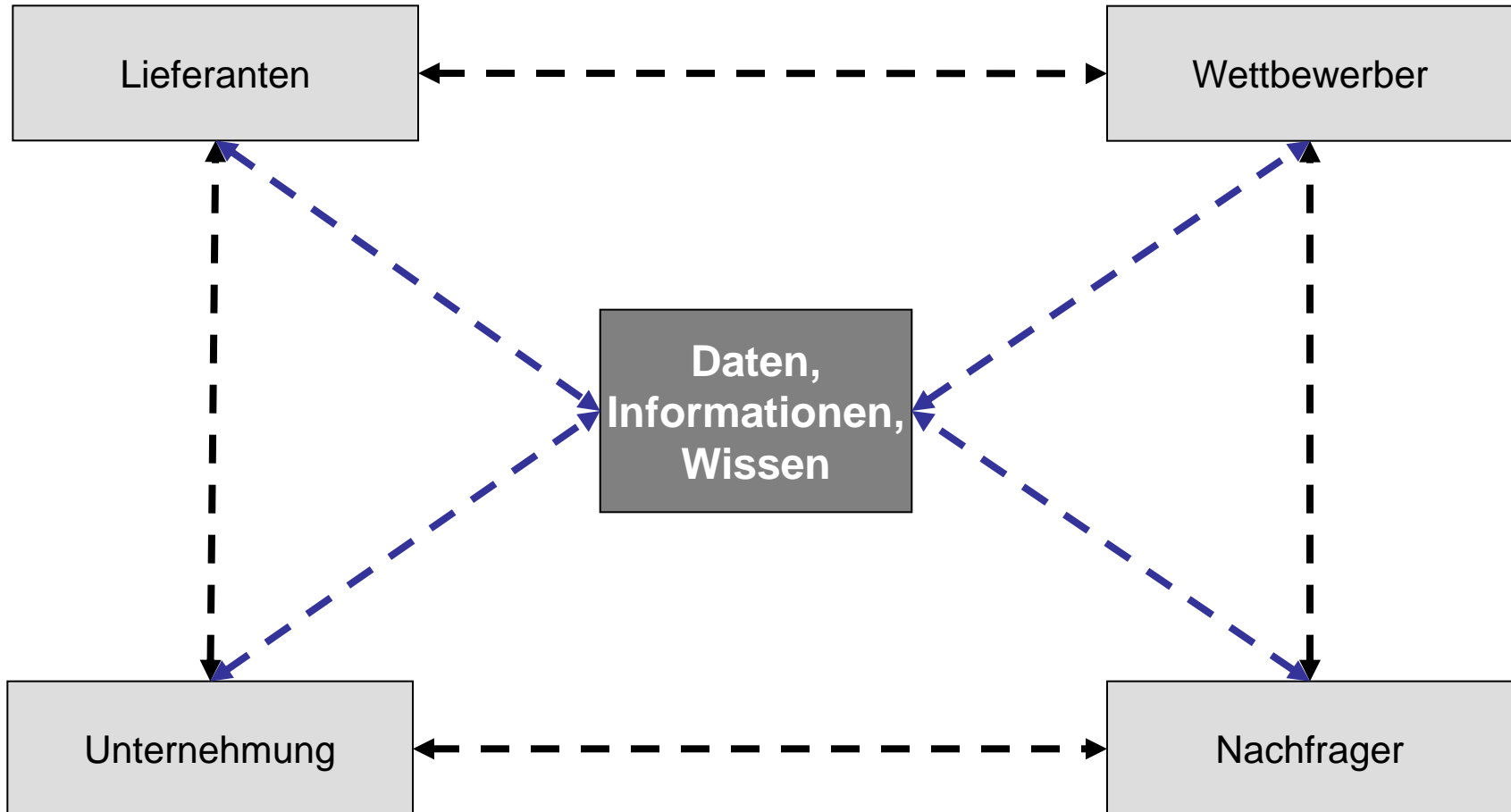


# Das strategische Dreieck...

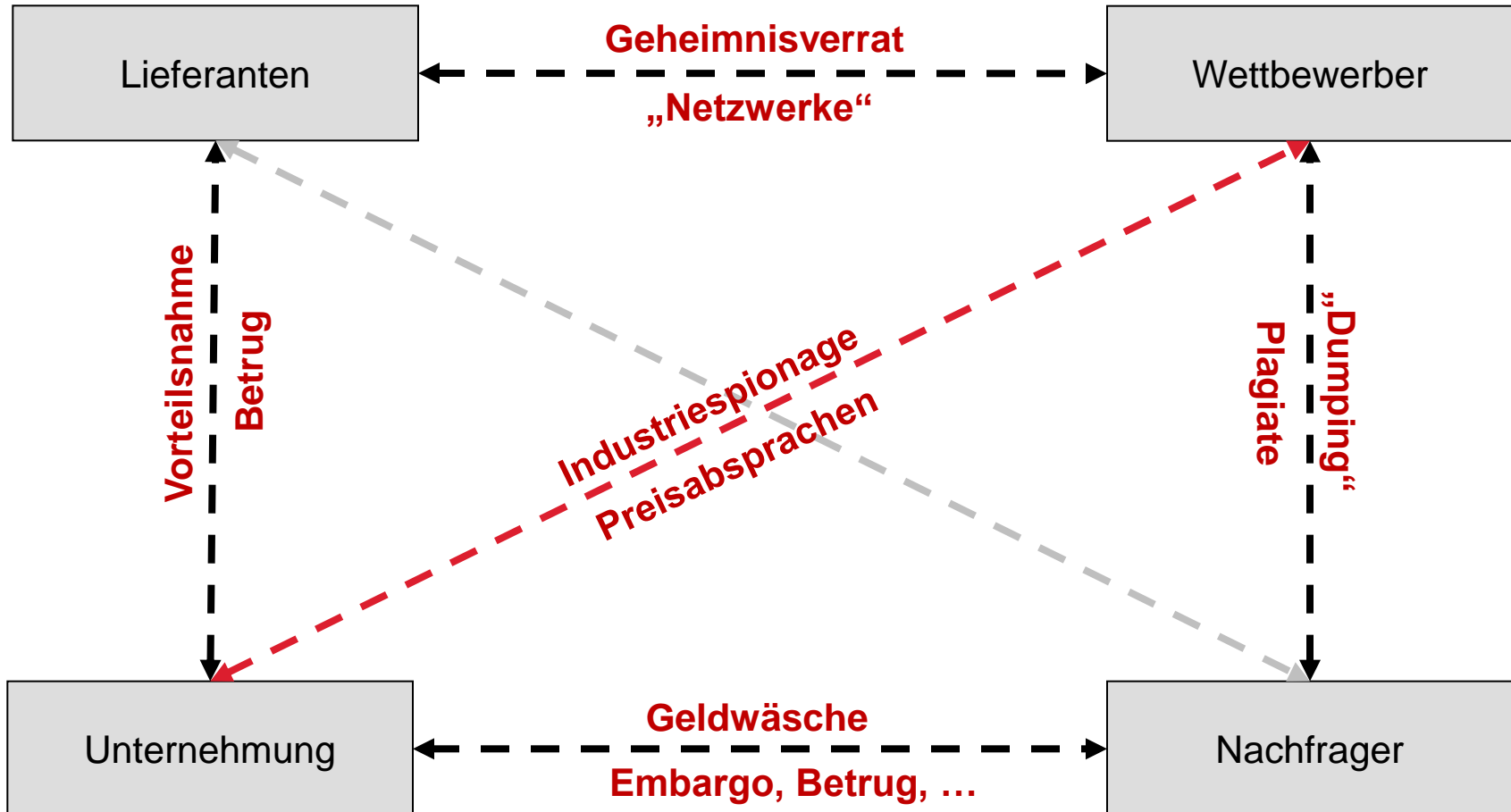


Vgl. Nieschlag/Dichtl/Hörschgen (1994), S. 878

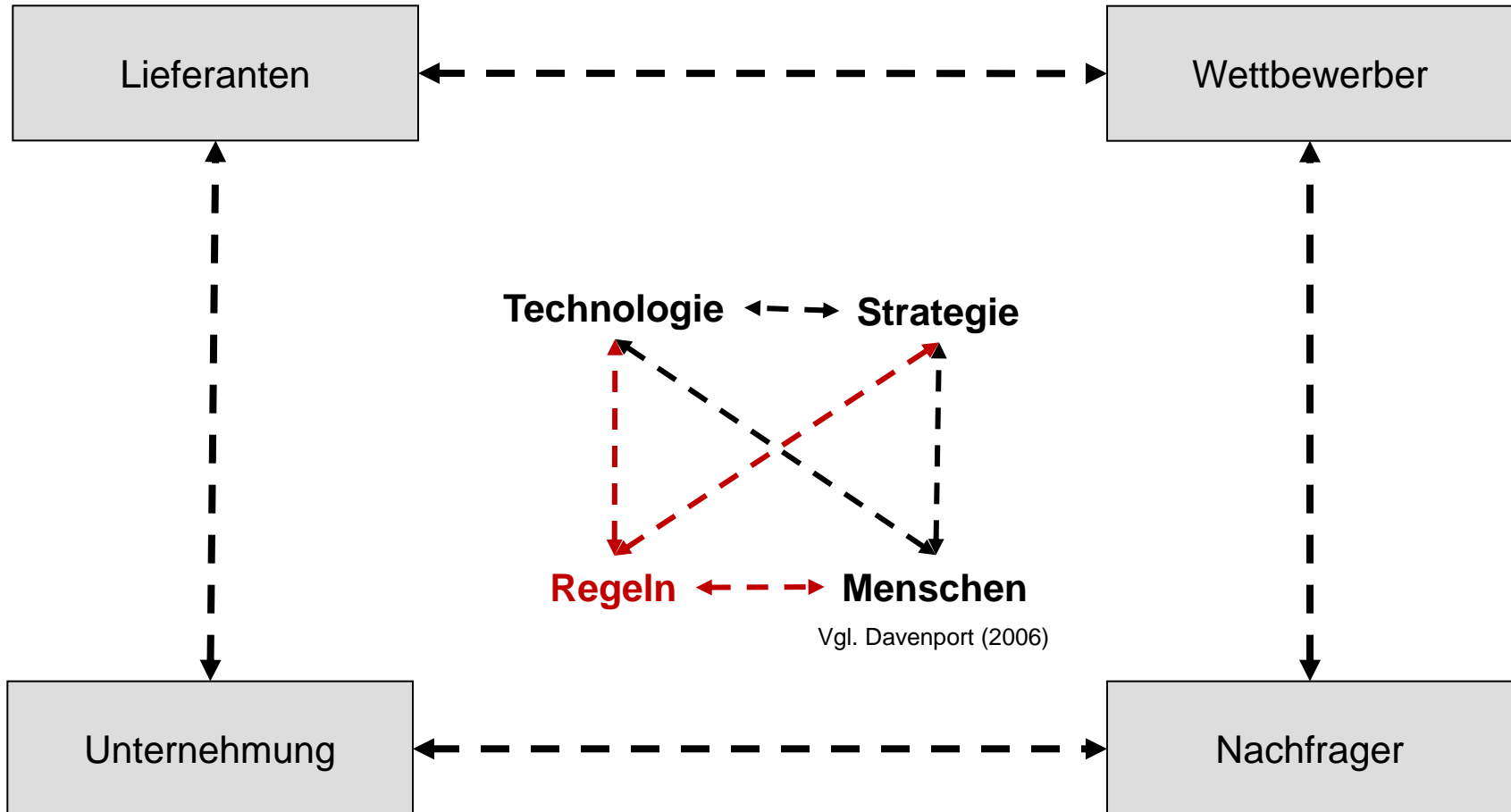
# ...ist eigentlich ein magischen Quadrat...



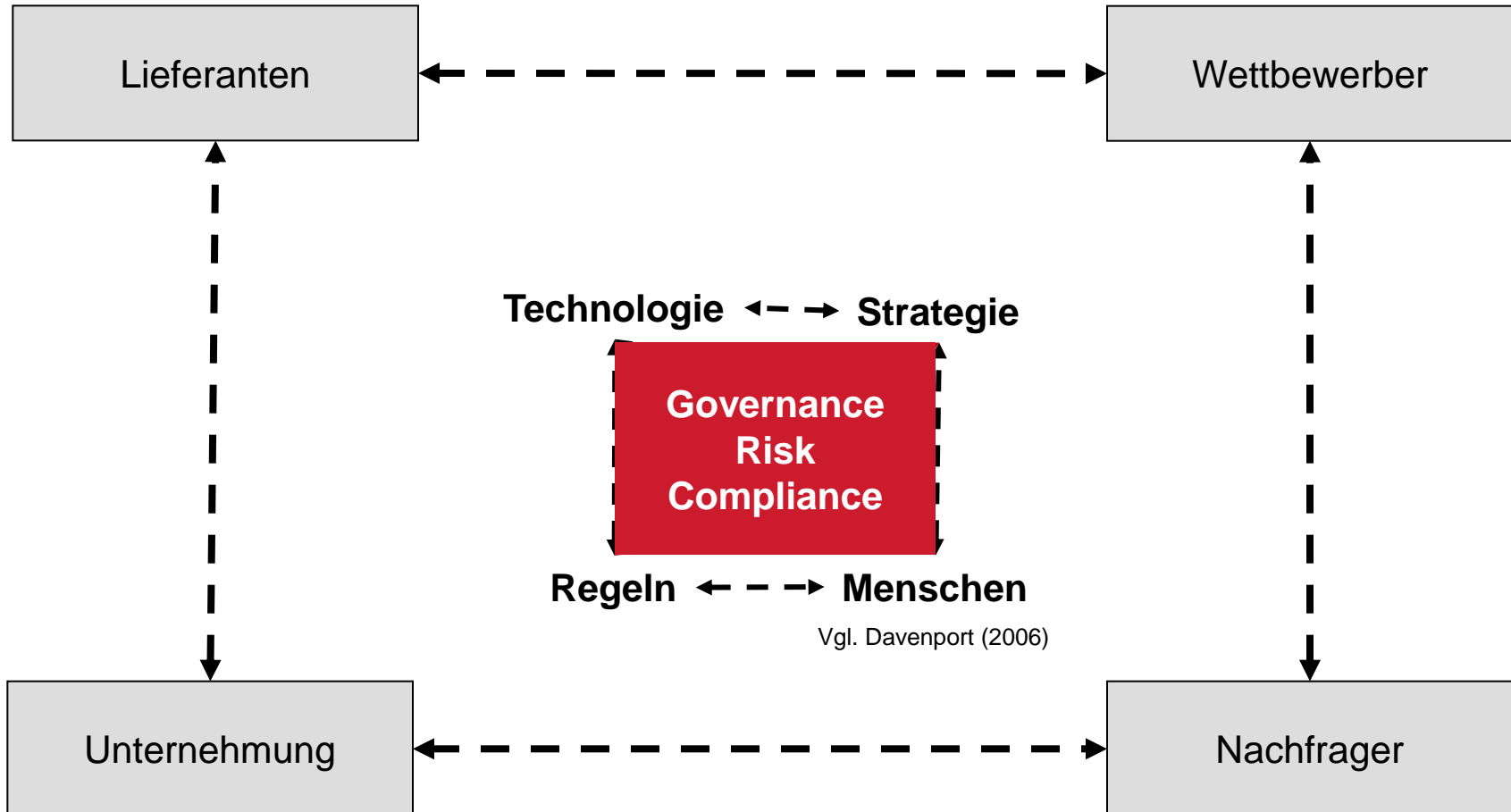
# ...und wird schnell zur Quadratur des Kreises!



# ...und wird schnell zur Quadratur des Kreises!



# ...und wird schnell zur Quadratur des Kreises!



1,6 Billionen US-\$ Drogengelder werden jährlich in den Industrienationen gewaschen (das sind ca. 2,7 % der weltweiten Wirtschaftsleistung);

Quelle: UNODC- Bericht vom 23.10.2011

50 Milliarden US-\$ Schwarzgeld aus Afrika werden jährlich über Europa und die USA gewaschen (doppelt soviel wie die jährliche Entwicklungshilfen);

Quelle: DER SPIEGEL 10/2012

- „Schecküberzahlung“
  - Neben dem Scheckbetrug eine gängige Variante der Geldwäsche
  - Bisheriges Auftreten: Rentenschecks, Zimmeranmietungen (Hotel/Privat), Internetkauf, Gebrauchtwagenkauf
- „Prepaid-Karten“
  - Dealer-Ring wird mit Prepaid-Karten ausgestattet; Tageseinnahmen werden eingezahlt
  - Die Geldwäsche erfolgt über 0180er-Nummern
- „Einzahlungen auf Versicherungen“
  - Abschluss eines Bausparvertrags, einer Kapitallebensversicherung u.ä.
  - Vorzeitige Bedienung des Vertrags oder Kündigung u.ä.

- Metro – Ermittlungen gegen Kaufhof-Interessent René Benko wegen Geldwäsche  
Quelle: DER SPIEGEL 50/2011
- Sky365 – englisches Internet-Wettbüro war Auslöser für die Ermittlungen gegen 10 Mitglieder der italienischen Mafia wegen Geldwäsche rund um Fußballspiele des Zweitligisten AS Bari  
Quelle: HANDELSBLATT 02.12.2011
- Gegen Iurd – evangelikale Universalkirche Brasiliens wird u. a. wegen Geldwäsche im Rahmen von mehr als 2 Mrd. EUR Spendenverwaltung ermittelt.  
Quelle: DER SPIEGEL 39/2011
- Chinesische Regierungsbeamte waschen 123,6 Mrd. US-\$ über Auslandsinvestitionen und den Kauf von Luxusgütern über Kreditkarten  
Quelle: SPIEGELONLINE vom 17.06.2011

# Beispiel(e) gefällig?

13.04.12 9:48 - Russland-Aktuell

[Moskau ermittelt in Deripaskas dunklen Spanien-Deals](#)

11.04.12 18:24 - sueddeutsche.de

[Geldwäsche-Vorwurf in Griechenland: Ehemaliger Verteidigungsminister verhaftet](#)

11.04.12 15:02 - Handelsblatt.com

[Neue Richtlinie: EU will härter gegen Geldwäsche vorgehen](#)

06.04.12 15:38 - Handelsblatt.com

[Geldwäsche: Geldwäscheverdacht beim Luxuskauf](#)

03.04.12 12:00 - suedtirolnews.it

[Schatzmeister der Lega Nord im Fadenkreuz](#)

02.04.12 12:55 - Spiegel Online

[Massenmorde in Norwegen: Breiviks Mutter soll bei Geldwäsche geholfen haben](#)

01.04.12 8:23 - derStandard.at

[Geldwäsche - Italienischer Mafiaboss in Thailand verhaftet](#)

29.03.12 12:57 - Krone.at

[Geldwäsche? Meink-Bank zeigt Karl-Heinz Grasser an](#)

20.03.12 10:47 - derStandard.at

[Geldwäsche-Verdacht - JP Morgan schließt Konto der Vatikan-Bank](#)

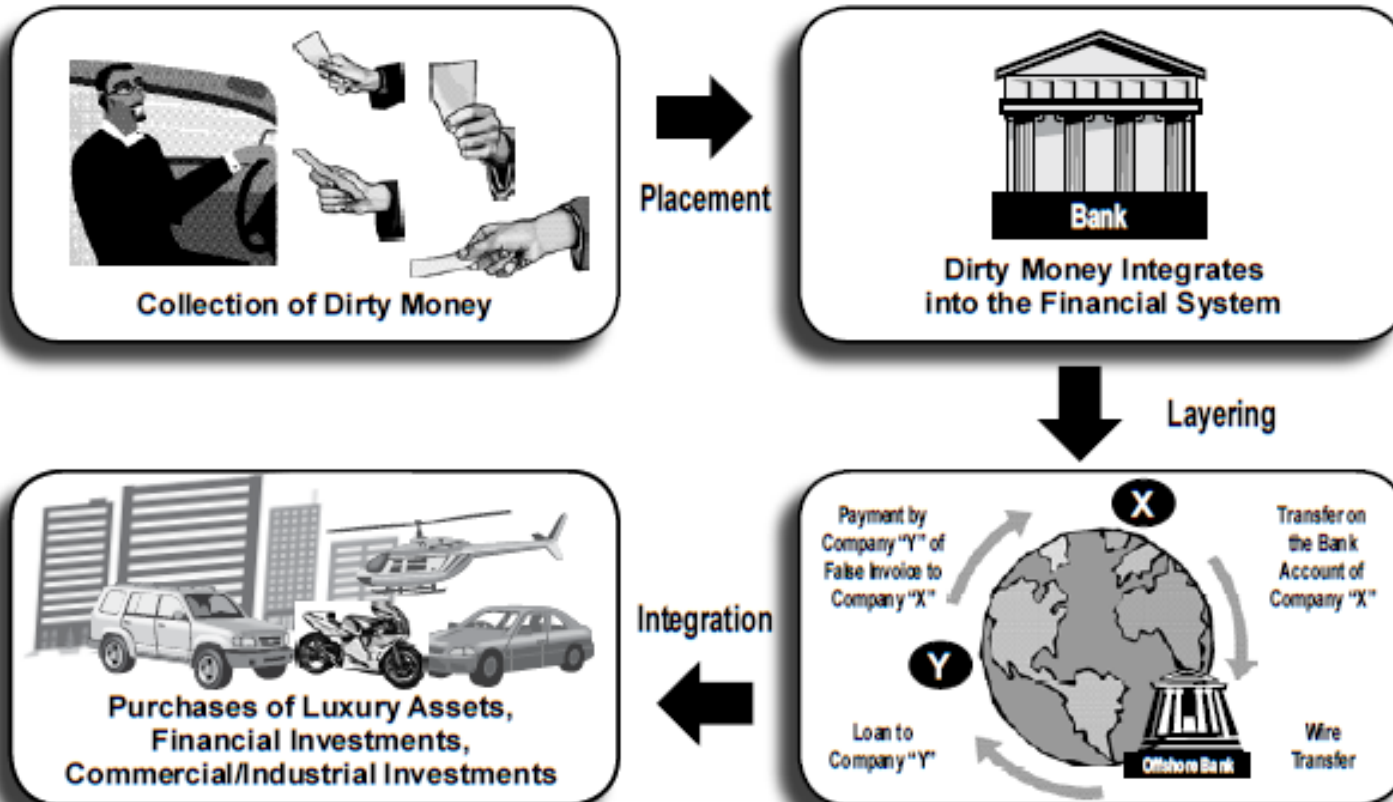
Quelle: <http://news.feed-reader.net>



- Geldwäsche ist kein alleiniges Problem der Finanzwirtschaft
- Geldwäsche ist Industrie-übergreifend anzutreffen
- Geldwäsche betrifft alle Bevölkerungsschichten
- Geldwäsche macht auch vor Kirchen nicht halt
- Geldwäsche-Ermittlungen sind Image-schädlich
- Geldwäsche-Verurteilungen sind Ruf-Killer
- Verstöße gegen die Sorgfaltspflichten
  - können mit 100 TEUR Bußgeld belegt werden;
  - können Ermittlungen wegen Verschleierung oder Beihilfe nach sich ziehen.
- Unterschätzen Sie das Bestandsrisiko Ihres Unternehmens nicht!
  - Sind Mitarbeiter anfällig?
  - Risiko des Unternehmensfortbestands durch wachsende Geschäfte mit Geldwäschern (Erpressungsgefahr, Umsatzeinbruch u.a.m.)

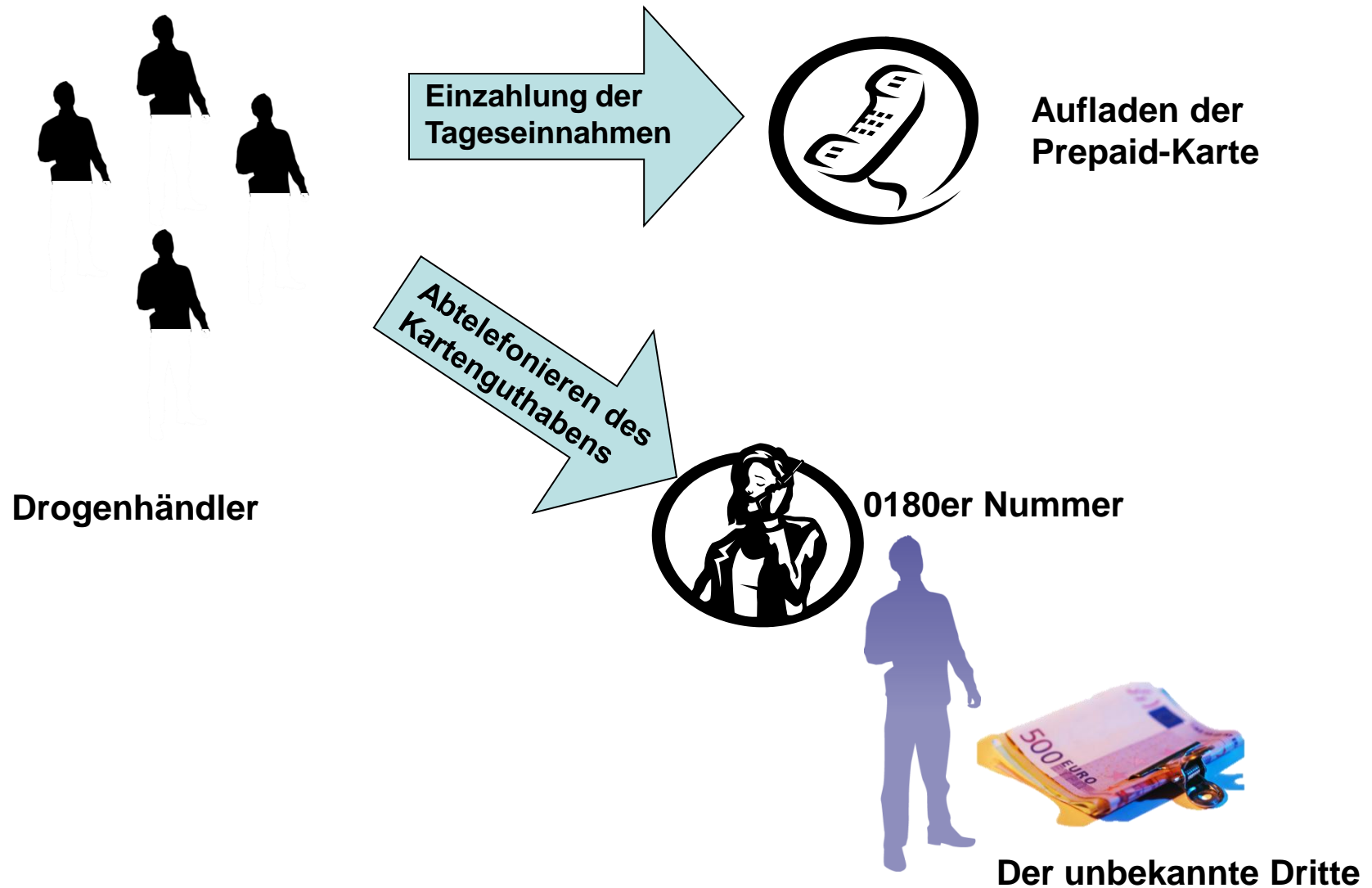
# 3 Phase der Geldwäsche

## A Typical Money Laundering Scheme



Source: United Nations Office on Drugs and Crime

# Beispiel Telekommunikation



# Beispiel Automobilhandel



**Der unbekannte Dritte**



Autokauf



- a. Barzahlung
- b. Überzahlung
- c. Scheck für Gebrauchtwagen & Bargeld für Restsumme
- d. mit/ohne Unterstützung von Mitarbeitern des An-/Verkäufers

Weiterverkauf

- a. Als Anzahlungen/Inzahlungnahme
- b. Im-/Export-Transaktionen
- c. mit/ohne Unterstützung von Mitarbeitern des An-/Verkäufers

# Beispiel Automobilhandel



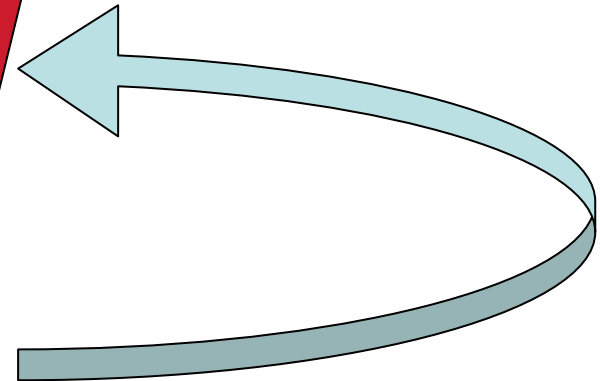
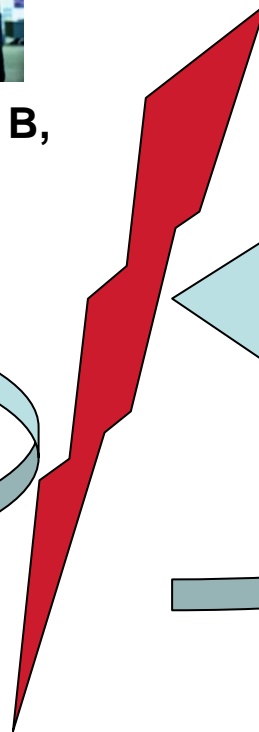
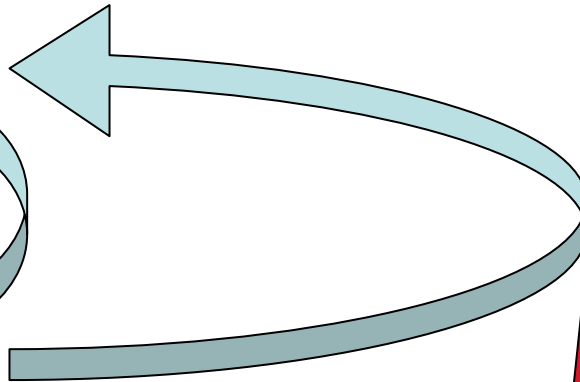
**Autohaus A,  
(GER)**



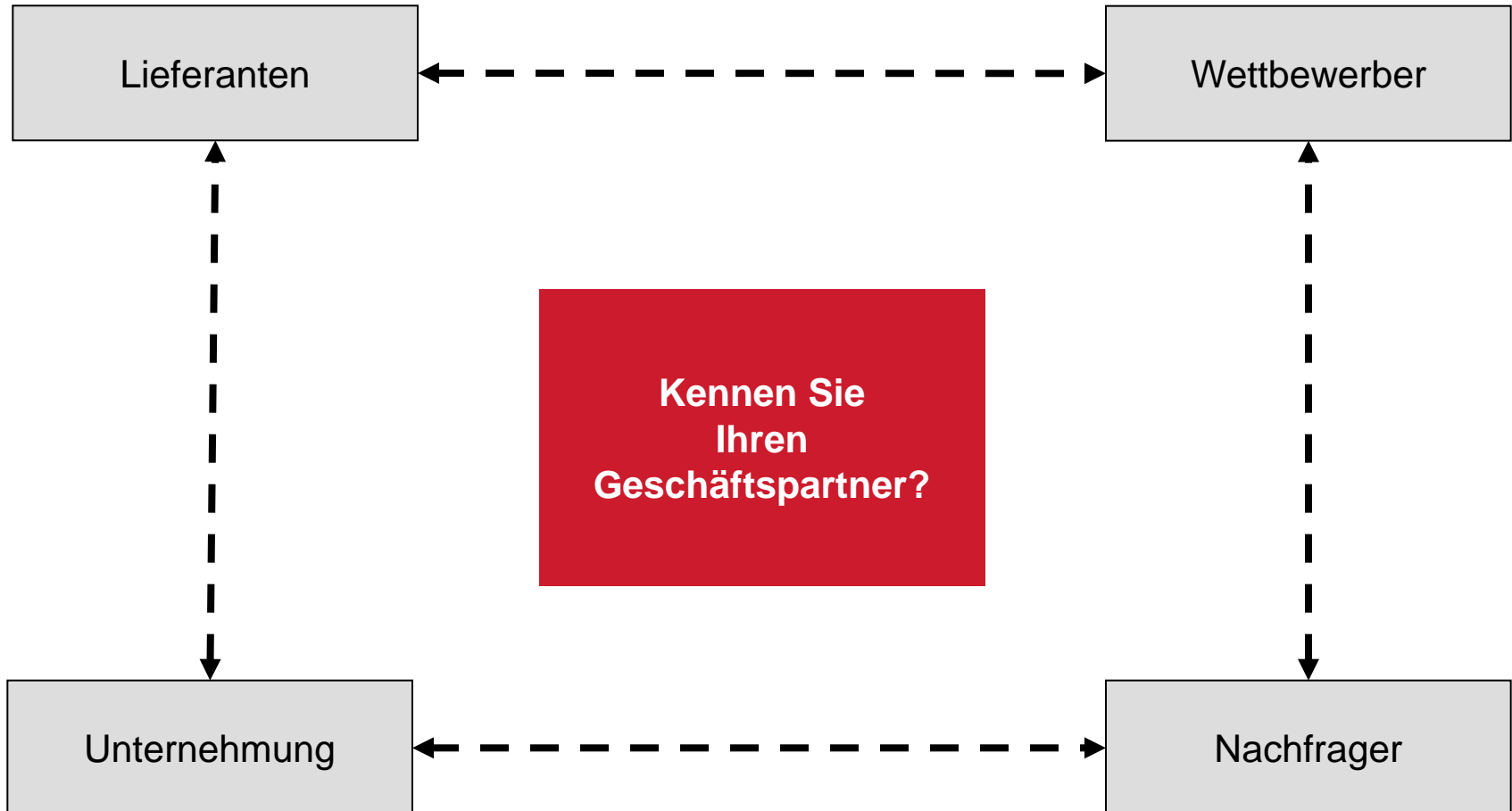
**Autohaus B,  
(GER)**

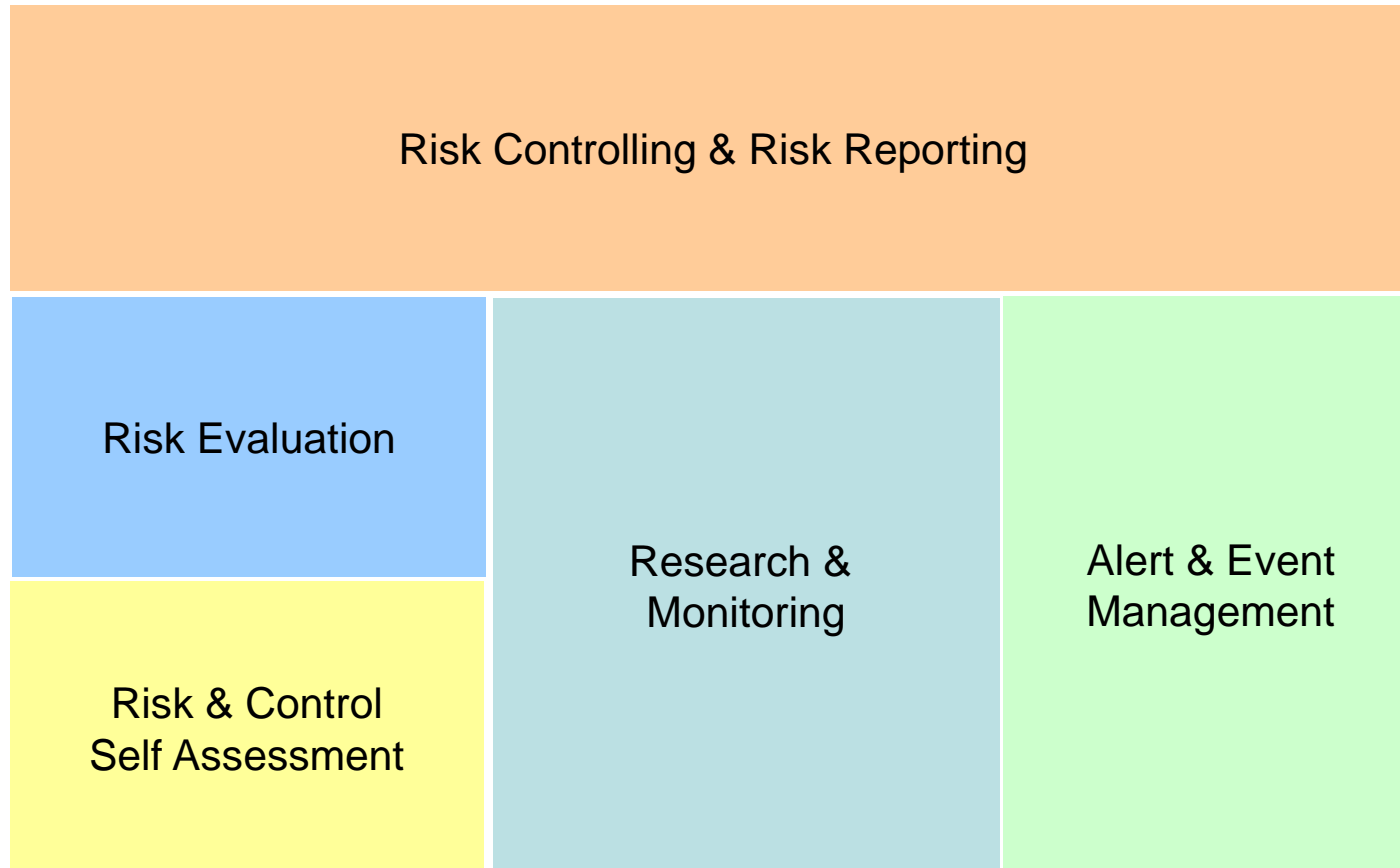


**Autohaus C,  
(AT)**



# Erinnerung: Die Quadratur des Kreises





# ... und am Beispiel Geldwäsche:

## ■ Auslösetatbestände

### ■ PEPs:

- Internet
- Zeitungsartikel
- Kunden
- Meldeämter & sonstige Behörden
- Gerichtsurteile
- Internationale Rechtshilfegesuche

### ■ Sanktionslisten:

- OFAC, BOE, EU Terror List, UN List u.a.m.

### ■ Weltweit:

- Medien
- Aufsichtsbehörden
- Fachmagazine
- Gerichtsurteile

## ■ Eigenklassifizierung des Risikos

## ■ Bestimmung Monitoring Frequenz

## ■ Screening

## ■ Scoring

- Verstärkte Sorgfaltspflichten
- Allgemeine Sorgfaltspflichten
- Vereinfachte Sorgfaltspflichten...

## ■ Ggf. manuelle Nacharbeit

## ■ Benachrichtigung bzw. Meldung bei Auslösetatbestand

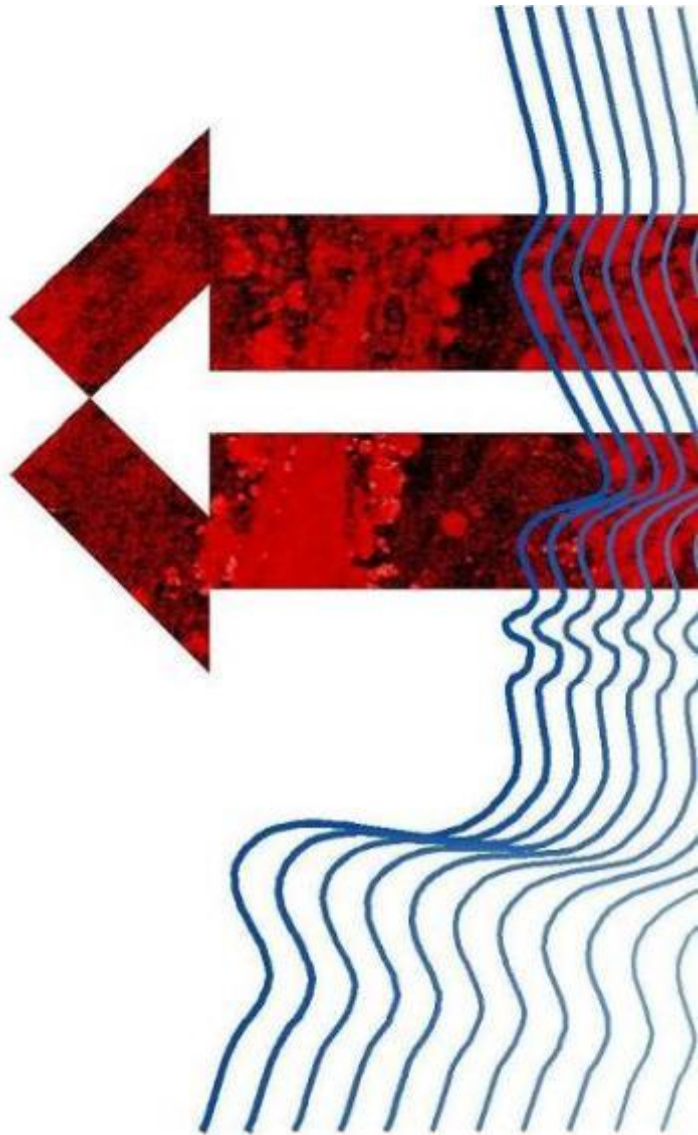
## ■ Benachrichtigung bzw. Meldung bei Verdachtsfall (Anzeigepflichten)

Risiko Controlling & Risiko Bericht



- **TOP 1: Vorstellung IMIS**
  
- **TOP 2: Kennen Sie Ihre Kunden?**
  - **TOP 2.1: Die Quadratur des Kreises**
  
  - **TOP 2.2: Phasen der Geldwäsche**
  
  - **TOP 2.3: Lösungsskizze zur Prävention**
  
- **TOP 3: Fazit**

- Geldwäsche betrifft Sie unmittelbar:
  - Risiko kann bei Kunden, Lieferanten aber auch bei den Mitarbeiter liegen
  - Abhängigkeit und Erpressbarkeit durch Geschäft mit Kriminellen steigt
  - Unternehmensrisiko durch Abhängigkeit oder einseitige Geschäftsausrichtung steigt
  - Gesetzliche Anforderungen bzgl. Sorgfaltspflichten sind einzuhalten
  - Der Nachweis eines strukturierten Sicherheitssystem ist zu erbringen
- Geldwäsche hat Konsequenzen:
  - Bußgelder
  - Strafrechtliche Verfolgung bei Verschleierung oder Beihilfe
  - Existenzrisiko durch florierende Geschäfte mit Kriminellen...
- Risiko kann minimiert werden:
  - Durch geeignete Maßnahmen (manuell, automatisch, systemgestützt)
  - Durch Sensibilisierung für das Thema (z. B. Mitarbeiterschulungen)
  - Durch Einführung von Regeln und deren Überwachung (manuell, automatisch, systemgestützt)
- Geldwäscheprävention muss nicht teuer sein!



institut für **m**anagement  
informations **s**ysteme

**Vielen Dank!**

Ich freue mich auf Ihre Fragen!